



**Mode & Bekleidungstechnik**

## Jahresbericht 2010

Bekleidungsgewerbe  
Wäschewarenhersteller  
Hutmacher Modisten



Die Bekleidungsgewerbe



# *INHALT*

1. **Editorial** - KR Annemarie Mölzer
2. **Modearbeit**
  - a) Haute Couture Austria Award 2010
  - b) European Master Tailor Congress 2010 - Bozen
  - c) Messestand Hohe Jagd Salzburg
3. **Bundeslehrlingswettbewerb 2010**
4. **Kollektivvertrag**
5. **Bundesinnungsausschusssitzung**
6. **Homepage**
7. **Modulare Lehre**
  - a) Bekleidungsgestaltung
  - b) Änderungsschneiderei
8. **Meistergütesiegel**
9. **Vertreter des Bekleidungsgewerbes in der Bundesinnung /Büro**
10. **Vorschau 2011**
  - a) Weltkongress Rom
  - b) Messestand Hohe Jagd Salzburg
  - c) Haute Couture Austria Award
11. **Modearbeit der Landesinnungen**
  - a) Wien
  - b) Niederösterreich
  - c) Burgenland
  - d) Oberösterreich
  - e) Salzburg
  - f) Steiermark
  - g) Vorarlberg
  - h) Kärnten

## 1. Editorial Bundesinnungsmeister KR Annemarie Mölzer

Werte Kolleginnen und Kollegen!

Einmal im Jahr wird in Österreichs Metropole Wien der HCA Award vergeben und bietet einen gelungenen Einblick in die Handwerkskunst der österreichischen Modemacher. Wien ist eine Modemetropole, die durch ihre außergewöhnliche Kreativität und Kultur überzeugt. Die hohe Schneiderkunst der Kreativen Österreichs gibt hier ein Stelldichein. Von geschmeidigen Linien über sanft sinnliche Formen oder opulenten Wunderwerken bis zum wagemutigen, erfindungsreichen Modell präsentieren die Modeschaffenden ihre Entwürfe. Ein Symbol für gehobenen Lebensstandard ist, unverwechselbar gekleidet zu sein und der eigene Stil verkörpert die persönliche Ästhetik. Verglichen mit der schlichten Gangart der Bekleidung schneiden Couturiers auf hohem Standard auf den Körper. Die Einheit zwischen Kleid und Trägerin verkörpert die Idealvorstellung der Haute Couture SchneiderInnen. Äußerst gekonnte und raffinierte Schnitte, perfektes schneiderisches Können und künstlerisch durchdachte Gestaltung bis ins kleinste Detail vollenden die Modelle. Es erfüllt mich mit Freude, zu wissen, dass im Schaffen der österreichischen Couturiers das modische Selbstbewusstsein der Modeschaffenden unseres Landes zum nationalen Stolz beiträgt.



Diese Erfolgsstory wollen wir auch 2011 fortsetzen. Als Medienpartner konnten wir Woman gewinnen und 2011 steht ganz im Zeichen der Farbe „Rot“.

Eine besondere Herausforderung wird 2011 die Integration der neuen in die Innung aufgenommenen Branchen der Kürschner, Textilreiniger, Sticker Stricker.

Ich bin guter Dinge, dass die Zusammenarbeit Synergien trägt. Wir haben durch die Schaffung entsprechender Strukturen mit der Einrichtung von Brachenzweigen optimal Vorsorge getroffen, um den Bracheninteressen gerecht zu werden.

Als Berufszweigobmänner stehen mir erfahrene Persönlichkeiten zur Seite. Für die Textilreiniger KommR Walter Imp, die Kürschner, Präparatoren, Gerber KommR Otmar Sladky und für die Sticker Stricker KommR Mag. Christian Frankl.

So sehe ich mit Freude und Spannung dem Jahr 2011 entgegen und wünsche allen Mitgliedsbetrieben ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2011.

KommR Annemarie Mölzer  
Bundesinnungsmeister

## 2. Modearbeit

### a) Haute Couture Austria Award 2010

Die Bundesinnung vergibt mittlerweile einen der anerkanntesten Modepreise des Landes, den Haute Couture Austria Award. Mehr als 50 Modemacher des Landes stellten sich dem Wettbewerb.



Am Montag, dem 6. Dezember 2010 wurden im showroom 53 von head-pro, die 16 Finalisten des Jahres 2010 durch eine Fachjury ermittelt.

Mitglieder der Jury waren:

Designerin Brigitte Just, Starvisagist Sergej Benedetter (Star-Visagist), Mode-Expertin Eva Köck-Eripek (Imageberaterin), Gregor Hatala (Solotänzer der Wiener Staatsoper und Choreograf), BIM KR Annemarie Mölzer, Mag. Gerda Buxbaum (ehem. Direktorin Modeschule Hetzendorf), Martina Kaiser (Moderatorin/Sängerin/DJane/Songwriter), Christine Wegscheider (Creative Director von Headquarters), Barbara Beltram (Woman)

#### Finalisten Bekleidungsgewerbe:

Bobs Designs/Barbara Widemair  
Wunderland/Christiane Kohlmeier  
Mode de Couture/Bernhard Gashi  
diARmo/Angelika Rosenlechner  
Mode nach Maß/Michaela Eckhard  
Theaterkostümschneiderei Matzer OG/Dorotheè Matzer  
Theresa's Modewerkstatt/Theresa Grimminger  
Manufaktur Herzblut/Markus Spatzier  
Zoe by Inge Cecka/Inge Cecka  
Couture m35/Claudia Hauser  
Brautmassalon Beran/Ingrid Beran  
Modosalon Marlene Luppi/Marlene Luppi  
Pelzmode Sladky/Karin Anna Ordelt

#### Finalisten Kürschner

Michael Bornett by Lisa Frühauf  
Erika Roehr by Carina Ninführ  
KommR Otmar Sladky by Lara Gall











## Das Finale

Zur Jahreswende wurden im Newstower über den Dächern von Wien in einer beeindruckenden Präsentation die Finalmodelle der Fachjury präsentiert.

Im Rahmen der Finalveranstaltung wurden dem Publikum nicht nur die Finalmodelle sondern in einem eigenen Showbuch alle eingereichten Modelle präsentiert.

Der Newstower bot ein außergewöhnliches Ambiente, hoch über den Dächern von Wien mit Blick auf den Stephansdom.

Selbst der konnte die Strahlkraft der gezeigten Modelle nicht überbieten.

Zum Sieger des Wettbewerbs wurde gewählt:



1. Platz, Wunderland, Christiane Kohlmeier  
vInr: Mag. Muth, BIM Mölzer, Kohlmeier, BIM Sladky, Gabriele Kindl

Fotos Haute Couture Austria Award - Gary Milano

<http://www.garymilano.com/de/index.htm>



2. Platz, Manufaktur Herzblut, Markus Spatzier



3. Platz, Zoe by Inge Cecka



## b) European Master Tailor Congress 2010 - Bozen

Österreich beteiligte sich mit einer großen Delegation am Europäischen Treffen der Maßkleidermacher in Bozen. Angeführt wurde die Delegation von Frau BIM KR Mölzer.



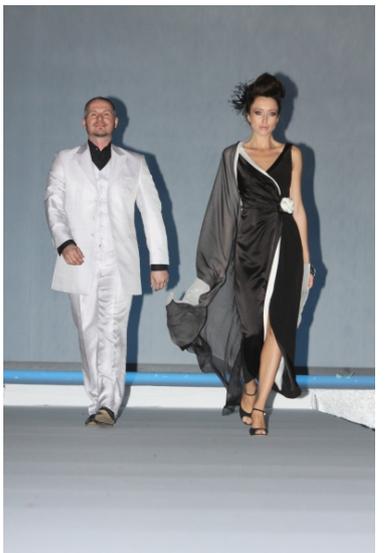
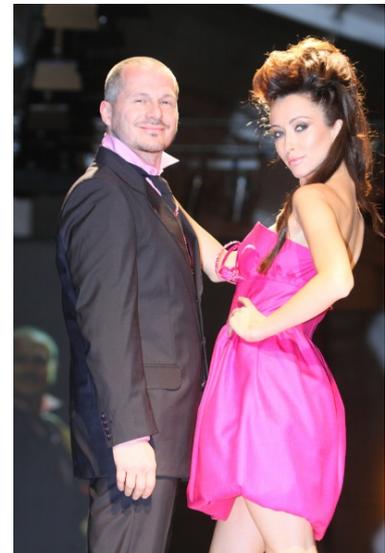
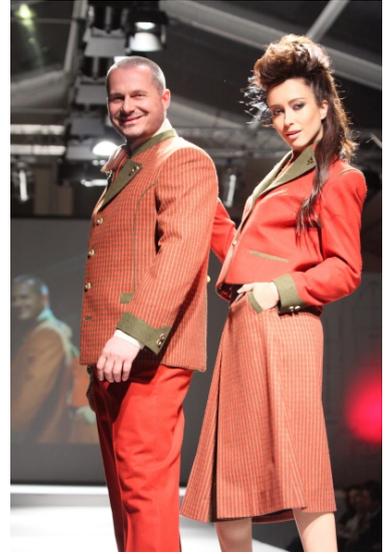
Der Stellenwert des Treffens dokumentiert sich darin, dass auch der Landeshauptmann von Südtirol Alois Durnwalder anwesend war. Im Rahmen des Kongresses wurde auch das Mountain Museum Firmian des Extrembergsteigers Reinhold Messner besucht.

Die außergewöhnliche Qualität der österreichischen Haute-Couture-Schneider wurde eindrucksvoll beim Wettbewerb Laurin, bei der internationalen Modeschau und bei der Präsentation der Vergleichsmodelle durch die von Österreich präsentierten Modelle demonstriert.

Die österreichischen Modellhersteller waren:

Damenmodelle		Herrenmodelle	
BL	Hersteller	BL	Hersteller
NÖ	Andreas Anibas	NÖ	Andreas Anibas
Wien	Herbert Reitschmidt	Wien	Herbert Reitschmidt
Tirol	Marianna Oberdorfer	Wien	Michael und Peppino Teuschler
OÖ	Margit Anerlehner	Tirol	Waltraud Haidacher
Stmk	Nina Kollmann	OÖ	Margit Anerlehner
Stmk	Teresa Berger	Stmk	Christian Sabetz
Bgld	Sibylle Tschürtz	Stmk	Mag. Elisabeth Sommerbauer
K	KR Gertrude Mascheßnig-Haberl	Bgld	Kateryna Kiss
Vbg	Ingeborg Eiler	Vbg	Manuela Maaß

# Damen- und Herrenmodelle



Die Vergleichsmodelle

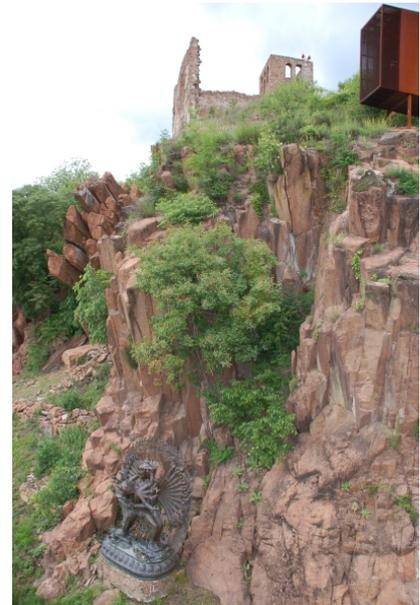


BIM KR Mölzer bedankt sich bei allen österreichischen Modellhersteller, insbesondere bei den Herstellern der Vergleichsmodele, Frau Bettina Augustin (Damenvergleichsmodell) und Herrn Helmut Mauracher (Herrenvergleichsmodell).



Der nächste europäische Maßschneiderkongress findet 2012 statt.

### Messner Mountain Museum





Gala





Seminare



### c) Messestand Hohe Jagd Salzburg

Maßhandwerk wurde auf der Hohen Jagd Salzburg präsentiert von den Berufszweigen Bekleidungsgewerbe, Kürschner und Schuhmacher.

Zum zweiten Mal präsentierten sich die Berufszweige mit einem gemeinsamen Stand „Outfit nach Maß“ den Besuchern der größten mitteleuropäischen Jagd, Fischerei und Offroadmesse der Hohen Jagd Salzburg.

Die Messe wird an 4 Tagen von ca. 45.000 Besuchern frequentiert. Die Kunsthandwerke präsentierten für die Jäger interessante Produktgruppen.

Zum vierten Mal wurde der von den Kürschnern ins Leben gerufene Red Fox Austria Award vergeben, der Sieger 2010 ist die Firma Liska (Dr. Robert Liska) aus Wien. Der zweite Platz ging an Herrn Gerhard Mayerhofer aus Graz, dritter wurde Herr Peter Subosits aus St. Veit in Kärnten. Red Fox Austria versteht sich als Impulsgeber zur nachhaltigen Nutzung der Felle, die im Rahmen der Jagd in Österreich anfallen. Jäger und Konsumenten sollen auf den wertvollen Rohstoff Pelz, der als Nebenprodukt anfällt, hingewiesen werden. Der zweite Eckpunkt des Projektes Red Fox ist die Präsentation von Produkten aus Fellmaterial der heimischen Jagd durch die Berufsgruppen Kürschner, Präparatoren und Kleidermacher durch einen Messestand.

Das Bekleidungsgewerbe präsentierte traditionelle Trachten für festliche Anlässe. Großes Interesse fand die am Messestand betriebene Kunststickerei. Das Publikum konnte sich über die historischen Trachten aus ganz Österreich vor Ort informieren.



Die österreichischen Maßschuhmacher stellten am Stand eindrucksvoll ihr Können im Bereich Maßschuh für den festlichen Anlass aber auch im Bereich Bergschuh dar. Die Orthopädienschuhmacher informierten über Möglichkeiten wie mit individuell gefertigten Einlagen Fußprobleme gelindert oder beseitigt werden können. Ebenso wurde eine kleine Werkstatt betrieben.

Die Bundesinnungsmeister KommR Annemarie Mölzer, KommR Otmar Sladky und Franz Auer waren vom Erfolg des Messestandes und vom Interesse des Publikums derart beeindruckt, dass sie beschlossen haben auch 2011 wieder mit einem Messestand präsent zu sein.



vlnr: Mag. Reiterer-Schnöll, Schaller, LIM Höller, BIM Mölzer



LIM Binder-Küll, LIM Höller, BIM Sladky  
BIM Mölzer



Ing. Trenkwalder, BIM Mölzer,  
BIM Sladky

### 3. Bundeslehrlingswettbewerb

Die Landesberufsschule **Gleinstätten** in der Steiermark war am 25. September 2010 der Ort des diesjährigen Finales des Bundeslehrlingswettbewerbes der Kleidermacher. Teilnahmeberechtigt am Wettbewerb waren die zwei besten Damenkleidermacherlehrlinge aller Bundesländer.

Die Landesberufsschule Gleinstätten bietet perfekte Voraussetzungen für die Durchführung des Wettbewerbs mit entsprechend eingerichteten und großen Werkstätten. Jeder Teilnehmer erhielt das gleiche Stoffmaterial, um das Wettbewerbsstück zu fertigen. Beurteilt wurden die Wettbewerbsstücke durch eine Jury, bestehend aus drei Fachleuten.

Als Sieger des Wettbewerbs gingen hervor:

1. Platz: Eveline Kerschbaumer (NÖ)
2. Platz: Katharina Leitner (Sbg)
3. Platz: Petra Planitzer (Sbg)



vlnr Dir. Göbler, BIM Mölzer, Jeitler, Kerschbaumer, Klamminger, Planitzer, Mag. Muth, Leitner

Die Siegerin kommt dieses Jahr aus dem Bundesland Niederösterreich. BIM Annemarie Mölzer gratulierte den Siegern zu ihren hervorragenden Leistungen und betonte wie wichtig die Lehrausbildung als Basis einer erfolgreichen Berufslaufbahn ist. Bei dieser Gelegenheit bedankte sich BIM Mölzer auch bei der Berufsschule für die hervorragende Ausbildung im Rahmen des Berufsschulunterrichtes.

Am Vorabend des Wettbewerbes stand für die Wettbewerbsteilnehmer die Besichtigung des Schlosses Seggau am Programm, im Rahmen der Führung konnten sich die Wettbewerbsteilnehmer über das beeindruckende historische Ensemble informieren. Das gemeinsame Abendessen bot Gelegenheit sich vor Beginn des Wettbewerbs auch persönlich kennen zu lernen.

BIM KommR Annemarie Mölzer wünscht allen Teilnehmern und insbesondere den Siegern des Wettbewerbs weiterhin viel Erfolg für ihre berufliche Karriere.



1. Platz



2. Platz



3. Platz



## 4. Kollektivvertrag

Die Kollektivvertragserhandlungen für den Berufszweig Bekleidungsgewerbe für 2011 hat folgendes Ergebnis gebracht:

Erhöhung KV-Löhne 2,2 %

Erhöhung Lehrlingsentschädigungen Modisten, Wäschewarenerzeuger, Hutmacher 2 %, die restlichen Gruppen 2,2 %

Erhöhung Zulagen, Zuschläge und Prämien 2,2 %

Für den Bereich RahmenKV wurde eine Arbeitsgruppe vereinbart, die sich 2011 mit den Fragen Sonderzahlungen a, f, g, h des Forderungsprogramms sowie der Lohngruppenvereinbarung der Kleidermacher beschäftigen wird.

Den Kollektivvertrag erhalten Sie bei Ihrer Landesinnung, ebenso wird dieser auf unserer Homepage ([wko.at/bekleidungsgewerbe](http://wko.at/bekleidungsgewerbe)) veröffentlicht.



Mag. Rohr, Sohm-Feuerstein, Mag. Reiff, KommR Mölzer, Bittner, Fürnkranz-Markus



## 5. Bundesinnungsausschusssitzung

Durch die Wirtschaftskammerreform wurde aus den Bundesinnungen Bekleidungsgewerbe, Kürschner, Sticker Stricker und Textilreiniger die neue Bundesinnung Mode und Bekleidungstechnik gebildet.

Erstmals tagte der neu gewählte Bundesinnungsausschuss am Donnerstag, den 27. Mai 2010 in Wien. Die Zusammenlegung der vier Verbände führte auch zu neuen Strukturen, so wurden zur Betreuung der Branchenagenden Berufszweig eingerichtet, welchen je ein Vertreter jedes Bundeslandes angehört. Zum Innungsmeister der Bundesinnung Mode und Bekleidungstechnik wurde Frau KommR Annemarie Mölzer gewählt. Zu ihren Stellvertretern KommR Walter Imp (Textilreiniger) und KommR Mag. Christian Frankl (Sticker Stricker).



Als Vorsitzende für die Berufszweige wurden bestimmt:  
für das Bekleidungsgewerbe: KommR Annemarie Mölzer  
für die Textilreiniger: KommR Walter Imp  
für die Sticker Stricker: KommR Mag. Christian Frankl  
für die Kürschner: KommR Otmar Sladky

Die Berufszweigvorsitzenden können den Titel Innungsmeister mit dem Zusatz ihrer Branche führen.

Zu Berufsgruppensprechern wurden ernannt:  
Wäschewarenerzeuger: Christel Sohm-Feuerstein  
Modisten: Mag. Christine Rohr

BIM KommR Mölzer ist überzeugt, dass mit der neuen Struktur eine optimale Branchenbetreuung auch in Zukunft gewährleistet ist.



## 6. Homepage

Die Zusammenlegung der Verbände machte es auch notwendig, den Internetauftritt der neuen Bundesinnung Mode und Bekleidungstechnik anzupassen. Um allen Branchen die Möglichkeit zu geben, sich weiterhin umfangreich präsentieren können, wurde der Weg gewählt, dass für alle Branchen eine gemeinsame Startseite erstellt wurde, die dann in weiterer Folge auf einzelne Branchenseiten verweist, auf welchen sich die Detailinformationen befinden. Dadurch ist es möglich, dass die Branchenübersicht der neuen Bundesinnung über die Adresse [wko.at/mode](http://wko.at/mode) erreicht wird, von dieser aus die vier Branchenhomepages Bekleidungsgewerbe, Textilreiniger, Sticker Stricker und Kürschner angesteuert werden können. Weiterhin ist es aber auch möglich, die Branchenhomepages direkt unter ihren bisherigen Adressen [www.bekleidungsgewerbe.at](http://www.bekleidungsgewerbe.at), [www.pelz-leder.at](http://www.pelz-leder.at), [www.textilreiniger.at](http://www.textilreiniger.at), [www.textilgewerbe.at](http://www.textilgewerbe.at) zu erreichen.

Die Struktur der Branchenhomepages wurde nicht verändert, der Inhalt wird ständig aktualisiert.

**WKO** WIRTSCHAFTSKAMMER ÖSTERREICH Mode & Bekleidungstechnik

Suchbegriff  Suchen

Top Services Firmen A-Z Hilfecenter english

Home / Wirtschaftskammer Österreich / BS Gewerbe und Handwerk / BI Mode und Bekleidungstechnik

**HAUTE COUTURE AUSTRIA** **ACF**

**The World Taxidermy CHAMPIONSHIPS®**  
Die Weltmeisterschaft der Präparatoren

**EMTC** **Red Fox Austria Award**

**Bundestreffen der Textilreiniger Wäscher & Färber** **WKO.at**

**Das Bekleidungsgewerbe**

**Kürschner, Präparatoren und Gerber**

**Sticker, Stricker und Weber**

**Textilreiniger, Wäscher und Färber**

## 7. Modulare Lehre

Das Verordnungsgebungsverfahren ist abgeschlossen, der Lehrberuf wurde mit BGBl 191/2010/II in Kraft gesetzt.

# BUNDESGESETZBLATT

## FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

---

**Jahrgang 2010                      Ausgegeben am 25. Juni 2010                      Teil II**

---

**191. Verordnung:      Bekleidungsgestaltung-Ausbildungsordnung**

---

**191. Verordnung des Bundesministers für Wirtschaft, Familie und Jugend über die Berufsausbildung im Lehrberuf Bekleidungsgestaltung (Bekleidungsgestaltung-Ausbildungsordnung)**

Auf Grund der §§ 8, 24 und 27 des Berufsausbildungsgesetzes, BGBl. Nr. 142/1969, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 82/2008, wird verordnet:

**Lehrberuf Bekleidungsgestaltung**

§ 1. (1) Der Lehrberuf Bekleidungsgestaltung ist als Modullehrberuf eingerichtet.

Diese besteht aus einem Grundmodul, Hauptmodulen und Spezialmodulen. Die Gesamtlehrzeit inklusive Spezialmodul darf maximal 4 Jahre betragen. Grund- und Hauptmodul sind verpflichtend. Im Rahmen der Spezialmodule wird die Möglichkeit eingerichtet einzelne Teilbereiche des umfangreichen Berufsbildes in besonderer Detailhaftigkeit zu erlernen bzw. eine Ausbildungsmöglichkeit für Spezialgebiete geschaffen.



## a) Änderungsschneiderei

Dem Bedürfnis dem Marktes folgend soll versucht werden für den Bereich der Änderungsschneiderei eine geregelte Ausbildung in Form der Lehre zu etablieren.

Zu diesem Zweck ist geplant, den Modullehrberuf Bekleidungsgestaltung ein weiteres Hauptmodul „Änderungsschneiderei“ hinzuzufügen. Der entsprechende Berufsbildentwurf wurde mittlerweile erarbeitet, nach Begutachtung durch die Landesinnungen und dem Interessensausgleich in der WKÖ wird der Entwurf in den Bundesberufsausbildungsbeirat eingebracht werden.

Ziel ist es, eine Ergänzung der Modullehre der Bekleidungsgestaltung bis 2012 zu erreichen.

Pos.	Hauptmodul Änderungsschneiderei
1.	Kundengerechtes Verhalten und kundengerechte Kommunikation (zB Entgegennehmen von Kundenwünschen, Kunden über Änderungsmöglichkeiten informieren, Behandeln von Reklamationen)
2.	Kenntnis der Kulturgeschichte der Mode und der aktuellen Modetrends
3.	Annehmen von Änderungsaufträgen (Prüfen und Dokumentieren des Anlieferungszustandes von Änderungsteilen) und Prüfen auf Umsetzbarkeit
4.	Kenntnis der betriebspezifischen Kostenrechnung und Kalkulation sowie Informieren von Kunden über die Änderungsmöglichkeiten sowie über entstehenden Kosten
5.	Bestellen von Werk- und Hilfsstoffen sowie Prüfen der eingehenden Werk- und Hilfsstoffe auf Vollständigkeit und Mängel
6.	Erkennen der Schnittführung sowie des Nahtbildes der Änderungsteile
7.	Erarbeiten von Änderungsmöglichkeiten unter der Berücksichtigung der Modellgestaltung und Einhaltung der Modelltreue
8.	Freilegen von Änderungsteilen
9.	Enger- und Weitemachen, Kürzen, Verlängern oder Modernisieren von Änderungsteilen
10.	Anfertigen von Änderungsteilen unter Einhaltung der Schnittführung sowie des Nahtbildes
11.	Einbügeln und Fixieren von Einlagen an Änderungsteilen
12.	Prüfen und Korrigieren von Fixiereffekten und Festigkeiten von Verbindungen
13.	Austauschen bzw. Ersetzen von Zubehör wie zB Knöpfe, Verschlüsse unter Wahrung der Originalität
14.	Bügeln und Dämpfen von empfindlichen Stoffen wie zB Samt
14.	Ändern (Kürzen, Verlängern) von Heimtextilien wie zB von Vorhängen, Decken, Bezügen
15.	Prüfen der Arbeiten, Festlegen von Maßnahmen zur Fehlerbeseitigung sowie Durchführen von Korrektur- und Vorbeugungsmaßnahmen unter Berücksichtigung der Stoffqualität

## 8. Meistergütesiegel

Ihre Qualität ins Auge gefasst

"Die Meisterbetriebe stehen für Tradition mit Zukunft. Jetzt können sie ihre herausragenden Leistungen besiegeln. Ein Zeichen für Ausbildung, Einsatz und Qualität: Das Gütesiegel „Meisterbetrieb“. Die Kunden sollen erkennen, wer seine handwerklichen und unternehmerischen Fähigkeiten mit einer Meisterprüfung bereits unter Beweis gestellt hat."



Wirtschaftsminister Mitterlehner hat am 25. September 2009 das Gütesiegel „Meisterbetrieb“ zum ersten Mal präsentiert. Eine Woche ist das Vorhaben bereits umgesetzt worden. Es liegt nun an den Meisterbetrieben, diese Möglichkeit zu nutzen. Sie glänzen bereits durch Ihre Taten in Handwerk, Ausbildung und Unternehmensführung. Gerade diese Kompetenzen können sie nun auch vermarkten

- ↪ Sie betreiben ein Handwerk?
- ↪ Sie oder der/die gewerberechtliche Geschäftsführer/in haben von einer Meisterprüfungsstelle Ihr Meisterprüfungszeugnis erhalten?
- ↪ Sie wollen Ihr allumfassendes Können nach außen hin besiegeln?
  
- ➔ Verwenden Sie das Gütesiegel in Ihrem Schriftverkehr, auf Ihrer Homepage oder aber auch auf Ihrem Firmenfahrzeug.
- ➔ Zeigen Sie der Welt was Sie können!

Wollen Sie mehr darüber erfahren? Ihre Landesinnung freut sich auf ihren Anruf!

BIM KR Mölzer würde sich freuen wenn möglichst viele Meisterbetriebe das „Meistersiegel“ einsetzen. Nur so kann die Öffentlichkeit erkennen, welche Qualifikation der Unternehmer erworben hat.

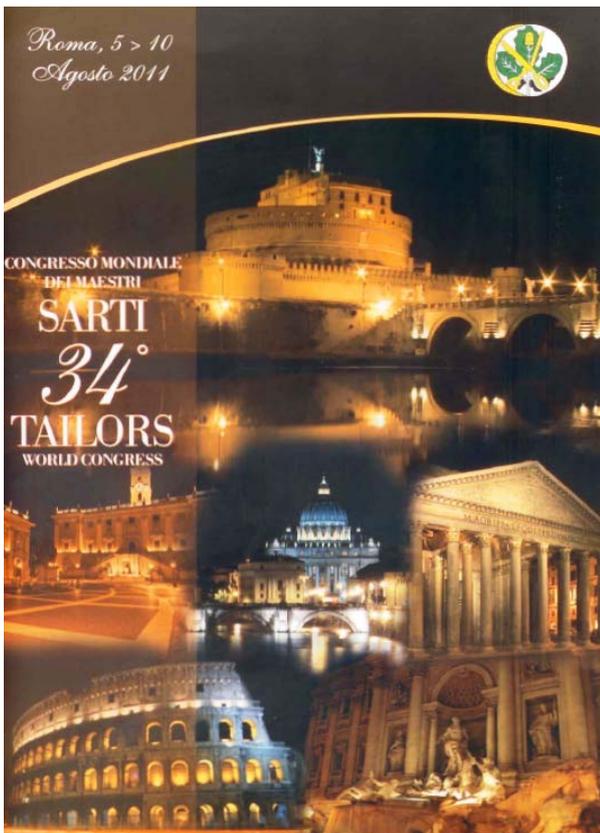


## 9. Vorschau 2011

### a) Weltkongress der Maßschneider in Rom

Österreich wird sich am Weltkongress der Maßschneider in Rom wieder mit 20 Modellen an der internationalen Modeschau und den Vergleichsmodellen beteiligen.

BIM KommR Mölzer hofft, möglichst viele österreichische Teilnehmer persönlich in Rom begrüßen zu können.



### PROGRAMME OF ACTIVITIES

#### • FRIDAY - 05 AUGUST

09.00	Registration of Delegates
15.00	WFMT Presiding Committee Meeting
16.00	Committee Meeting/Viewing of Exhibition
19.00	Pool-side Welcome Cocktail

#### • SATURDAY - 06 AUGUST

10.30	Opening Ceremony and Haute Couture Fashion Show
13.30	Break
16.00	Tour of the City
	Return to Hotel and Dinner in City

#### • SUNDAY - 07 AUGUST

10.00	Competitions
13.00	Break
18.00	Fashion in Comparison / Ago e Filo d'Oro / Manichino d'Oro
20.30	Dinner in Hotel

#### • MONDAY - 08 AUGUST

09.00	Congress Tour / Golf Competition
18.00	Return to Hotel
19.00	Fashion Show Accademia
21.00	Dinner in Hotel

#### • TUESDAY - 09 AUGUST

10.00	Conferences
13.00	Break
15.00	WFMT Presiding Committee Meeting
16.00	Presiding Committee Meeting & Election of Committee
18.00	International Fashion Show
21.00	Gala Dinner with Ball and presentation of new Committee

#### • WEDNESDAY - 10 AUGUST

End of Activities, Departure

*The programme may be subject to modification*

## b) Messestand Hohe Jagd Salzburg

Auch 2011 werden sich die Innungen Mode und Bekleidungstechnik (Berufszweig Bekleidungsgewerbe und Kürschner) und Gesundheitsberufe (Berufszweig Orthopädienschuhmacher Schuhmacher) mit einem Gemeinschaftsstand auf der „Hohen Jagd Salzburg“ präsentieren. Der Stand wird unter dem Titel „Outfit nach Maß“ gestaltet werden.

Das Bekleidungsgewerbe wird dem Messepublikum Maßkleidung aus dem Bereich Tracht präsentieren. Am Stand werden Handarbeiten demonstriert.

Im Rahmen der Messe wird auch der Wettbewerb Red Fox Austria stattfinden. An der Jury beteiligen sich die Modeexperten der Innung KommR Mölzer, Lydia Höller und Mag. Reiterer-Schnöll.



DIE HOHE JAGD & FISCHEREI®



### c) Haute Couture Austria Award 2011

Für den Haute Couture Austria Award 2011 konnte als Kooperationspartner das Magazin Woman gewonnen werden. Woman plant für 2011 eine Festveranstaltung zu ihrem 10-jährigen Bestehen. Im Rahmen dieses Festes wird auch das Finale des Haute Couture Austria Awards stattfinden. Diese Veranstaltung ist für 2000 Besucher konzipiert.

Erstmals soll als Vorbereitung auf die Teilnahme des Haute Couture Austria Awards ein Seminar für alle Teilnehmer des Wettbewerbs durchgeführt werden.

Der Wettbewerb steht heuer im Zeichen der Farbe von Woman, nämlich **Rot**.



Für die **Seminare** sind zwei Termine vorgesehen, ein Termin in **Salzburg am 25.02.2011 um 17:00 Uhr** in der **WK Salzburg** und der zweite Termin in **Wien am 05.03.2011 um 14:00 Uhr** in der **Urania**.

Im Rahmen des Seminars werden Ihnen Experten aus dem Modebereich Impulse für Ihre Kreation geben.

Teilnahmevoraussetzung für den Haute Couture Austria Award 2011 ist die Absolvierung des Seminars.

Im Rahmen der Fashionshow der Woman-Gala wird es auch eine Spezialkategorie Lingerie geben, da ein Partner der Veranstaltung Palmers ist. Das beste Modell dieser Kategorie wird als limited edition von Palmers in Produktion genommen werden.

Neben Damenmodellen in unbegrenzter Zahl, sind auch 6 Herrenmodelle erwünscht.

Das Finale des Wettbewerbs wird Mitte Juni 2011 stattfinden.

Wir ersuchen Sie, möglichst schnell eine Entscheidung zu treffen, ob Sie 2011 am Haute Couture Austria Award teilnehmen wollen, diesfalls übermitteln Sie uns bitte umgehend spätestens bis **22. Februar 2011** ihre Anmeldung.

# woman



## 10. Aktivitäten der Landesinnungen

### a) Wien

Für die Funktionsperiode 2010-2015 setzt sich der Berufszweigausschuss des Wiener Bekleidungsgebietes aus folgenden UnternehmerInnen zusammen:

#### 1. Reihe von links nach rechts:

Linda Zlok, Leyla Bahdi, IM-Stv.  
Mag.<sup>a</sup> (FH) Maria Smodics-Neumann,  
IM Patrizia Fürnkranz- Markus

#### dahinter von links nach rechts:

Petar Pelov, Andreas Erlach,  
KommR Giuseppe Koschier, Irmgard  
Strassegger, Herbert Reitschmidt,  
Marion Weiss, Karin Pfeifenberger,  
KommR Mag. Dr. Michael P. Walter,  
Nasif Demir, Nicolas Venturini,  
Jochen Junger, Veronika Zwerger



#### Öffentlichkeitsarbeit

##### Wiener Modemacher - Marketing-Offensive

Die neue Imagehomepage [www.wienermodemacher.at](http://www.wienermodemacher.at) wurde online gestellt und dient als Imageträger und Plattform für Wiener Mitgliedsbetriebe.



##### Wien Couture Wettbewerb „Top-UnternehmerInnen“ 2011/2012

Als Gütesiegel für Top-Class Unternehmen innerhalb der Wiener Modemacher wurde Wien Couture ins Leben gerufen. Die Landesinnung Wien der Bekleidungsgebiete hat im September 2010 den Wettbewerb Wien Couture „Top-UnternehmerInnen“ 2011/12 gestartet.

Im Mittelpunkt stehen Wiener Top-UnternehmerInnen aus den Bereichen des Meisterhandwerks sowie des Modedesigns.

Dieser Wettbewerb wird alle zwei Jahre durchgeführt und stellt eine Auszeichnung der besonderen Art dar. Dem Auswahlverfahren liegt daher neben fachlicher Kompetenz, betriebswirtschaftlicher Stabilität auch die Vermarktung der Leistung zu Grunde. Die TrägerInnen dieses speziellen Gütesiegels werden die Top RepräsentantInnen ihres Gewerbes darstellen und das in der Öffentlichkeit vertreten.



##### Flair de Parfum - 13. November 2010

Im Rahmen der Galanacht „Flair de Parfum“, die vom Wiener Parfümeriewarenhandel im Platinum Vienna organisiert wurde und dieses Jahr unter dem Thema „Vulcano“ stand, präsentierten 10 Wiener Modemacher ihre ausgefallenen Kreationen zu den vier Elementen: Wasser, Feuer, Luft und Erde auf dem „Catwalk of Elements“.



Atelier Guerth, Maria Magdalena Sigmund, Modewerkstatt Zwerger, BIPONE,  
 Maßatelier Smodics-Neumann, Modeatelier Pollsiri, Modeatelier Marlene Luppi, Laura  
 Vasile,  
 Die Schneidermeisterei Karin Pfeifenberger, Marions Hutatelier



© Weinkirn



#### POOL-Kooperationsgruppen:



Ein Jahr nach der Kick-off Veranstaltung konnten sich die drei POOL-Kooperationsgruppen bereits erfolgreich etablieren. DesignerInnen, MaßschneiderInnen und ÄnderungsschneiderInnen kooperieren in unterschiedlichen

Bereichen miteinander.

Vor allem der gemeinsame Einkauf, Marketing- und Schulungsmaßnahmen sowie ein regelmäßiger Erfahrungsaustausch stehen auf dem Programm.

Innungsmeisterin und Initiatorin Patricia Fürnkranz-Markus äußerte sich in der Veröffentlichung der Wiener Wirtschaft vom 26. November 2010 sehr positiv: „Am Anfang stand der Wunsch, die Bekanntheit des ganzen Berufszweiges bei den Konsumenten zu fördern und eine Dachmarke ins Leben zu rufen. Mit Hilfe des POOL konnten die „Wiener Modemacher“ Ende Oktober 2009 präsentiert werden. Ein Jahr später gibt es diese Dachmarke wirklich. Die Angebotspalette reicht von der Änderungsschneiderei über die Maßschneiderei und den Designer bis hin zur Couture. Im Zuge dieser Zusammenarbeit entstand in den einzelnen Berufsgruppen der Wunsch nach noch mehr Kontakt.“

#### Aus- und Weiterbildung 2010

##### BIWI Branchenpräsentation - 16.-18. Februar 2010

Vom 16.-18. Februar 2010 fand die Branchenpräsentation „Berufe mit Textil, Leder, Pelzen und Papier“ erstmalig in der Berufsschule für Chemie, Grafik und gestaltende Berufe in der Hütteldorfer Straße 7-17, 1150 Wien statt. Modeinteressierte SchülerInnen nutzten sehr zahlreich diese Berufsinfotage, um sich in den Werkstätten über die Berufsbilder der



KleidermacherIn, der WäschewarenherstellerIn, der HutmacherIn und der ModistIn praxisnah zu informieren.



v.l.n.r.: SO KommR Ing. Gottfried Parade,  
Innungsmeisterin Mag.<sup>a</sup> (FH) Maria Smodics-  
Neumann, Direktor Willy Schubert



## Workshops/Seminare/Kurse

Großes Echo fanden die erstmalig in diesem Jahr angebotene Stoff- und Zubehörpräsentation im Innungsfestsaal, sowie der Workshop „Blütenexperimente aus Stoff“.

Erneut wurde in der Innungswerkstätte den interessierten Mitgliedern und deren MitarbeiterInnen Seminare für „Klassische Herrenverarbeitung“, „Kunde wo bist du? Teil 1 & 2“ und ein „Federn Workshop“ angeboten.



## Branchentreff

### MAK Modebörse - 4. Nov. 2010

350 interessierte Besucher zählte die heuer bereits zum zweiten Mal stattgefundene Modebörse im Wiener MAK. Design und Handwerk wurde seitens der WKW eine Plattform geboten, um sich kennenzulernen und Geschäftskontakte anzubahnen.

Die Wiener Modemacher waren auch diesmal zahlreich vertreten!



© Bernhard Peball

## Ehrungen

### Mitgliederehrung - 1. Dezember 2010

Die Landesinnung Wien der Mode und Bekleidungstechnik lud am 1. Dezember 2010 in den Festsaal der Bekleidungsgewerbe um ihre langjährigen Mitglieder zu ehren. Firmen aus den Berufszweigen des Bekleidungsgewerbes, der Kürschner und Textilreiniger wurden für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt und JungmeisterInnen zur gelungenen Prüfung gratuliert.





© Weinkirn

### Jubilare aus dem Bekleidungsgerbe:

- 25 Jahre: „DALLA BekleidungsmbH.“ - Aziz Mutlu
- 25 Jahre: „Henny Moden“ - Ingeborg Köberl
- 30 Jahre: Regina Bechtle
- 40 Jahre: „Rositta“ Modellwäsche- Johann Ludwig
- 40 Jahre: Margaretha Hahn
- 45 Jahre: Ingeberta Eisenhut
- 65 Jahre: Andreas Hirschler
- 75 Jahre: Hans und Renate Netousek OG
- 85 Jahre: KommR Giuseppe Koschier

### Goldene Verdienstzeichen des Landes Wien - 21. September 2010

Am 21. September wurde Frau KommR Johanna Vanicek und Herrn KommR Giuseppe Koschier das GOLDENE VERDIENSTZEICHENS DES LANDES WIEN, im festlichen Rahmen des Wappensaals im Wiener Rathaus durch die Zweite Präsidentin des Wiener Landtages Frau Marianne Klicka, namens des Landeshauptmannes von Wien überreicht. Die Landesinnung Wien gratulierte herzlich.

KommR Giuseppe Koschier 1.v.l.;  
KommR Johanna Vanicek 1 v.r.



## b) Niederösterreich

### 27. Februar - Ladies Night in Dürnkrot

Zum ersten Mal fand in der Bernsteinhalle in Dürnkrot eine Ladies Night statt - Fachvorträge, Showkochen, Fashion, Lifestyle, Esoterik wurde den Damen präsentiert. Einige Modellhersteller aus NÖ präsentierten die aktuellen Trends den, nicht nur aus Damen bestehenden, Publikum.

### 2. Mai - Wettbewerb Trafikantenbekleidung in Stockerau

Anlässlich der Fachgruppentagung der NÖ Tabaktrafikanten haben sieben ModemacherInnen in Kooperation mit Edith Horvath und Peter Schweinschwaller unter der Federführung von LIM KommR Annemarie Mölzer Entwürfe praktischer Berufsbekleidung präsentiert. Moderiert von Peter Rapp gab die Jury ihre Votings ab. Als Siegerin ging Ljiljana Stevic aus Maria Enzersdorf hervor. Zweitplatzierter war Hermann Fehringer aus Haag und den dritte Platz belegte Andrea Westermayer aus Neulengbach. Weitere Designer waren Andreas Anibas, Fahim Aho, Elfriede Hofer und Anna Binder.



### 21. August - Charity Event „Life and Style“ in Perchtoldsdorf

Die Charity Veranstaltung Life & Style fand am 21. August im neuen Saal der Perchtoldsdorfer Burg statt. Veranstalter war das Life and Style Team in Zusammenarbeit mit Round Table 40 Perchtoldsdorf. Unsere Mitglieder präsentierten die Haute Couture Modelle den begeisterten Zusehern.



### 13. September - LIT in Glaubendorf

Am 11. September 2010 trafen sich erstmals die Mitglieder der Landesinnung „Mode und Bekleidungstechnik“ zur jährlichen Tagung im Gasthaus Theurer in Glaubendorf. Im Zuge der Tagung berichteten die jeweiligen Vorsitzenden über die Neuigkeiten in den vier Berufszweigen und die gemeinsamen Zukunftsperspektiven. Die Tagungsteilnehmer hatten weiters die Gelegenheit, den Tierpräparatorbetrieb der Familie Schwarz in Wetzdorf zu besichtigen. Der Blick hinter die Kulissen des Betriebes bot den Branchenkollegen eindruckende Einblicke -hatte man doch die Möglichkeit, die internen Produktabläufe des Betriebes näher kennen zulernen.



### 22. Oktober - Young Fashion Show Meisterfeier im WIFI St. Pölten

Im Zuge der feierlichen Überreichung von Diplomen an Jung-MeisterInnen am 22. Oktober im WIFI St. Pölten fand auf Einladung von Frau Spartenobfrau KommR Renate Scheichelbauer-Schuster eine Fashion Show statt.

Die neue Innung der Mode und Bekleidungstechnik präsentierten am Catwalk Trends für Herbst/Winter 2010/2011 des Bekleidungsgewerbes, der Sticker Stricker und der Kürschner. Präparator Franz Schwarz stellte einen Tiger für den Laufsteg zur Verfügung, der den Models Konkurrenz machte. 60 Modelle wurden von 10 Models den geladenen JungmeisterInnen und Funktionären auf dem strahlend weißen Catwalk gezeigt.



## c) Burgenland

### Wirtschaftskammerwahl 2010

Am 1. und 2. März 2010 fanden die Wirtschaftskammerwahlen statt. Auf Grund einer Organisationsreform der Wirtschaftskammer wurde die neue Landesinnung Mode und Bekleidungstechnik geschaffen, die durch eine Fusion der bisherigen Landesinnung der Bekleidungsbranche, der Fachvertretung der Kürschner, Handschuhmacher, Gerber, Präparatoren und Säckler, der Fachvertretung der Sticker, Stricker, Wirker, Weber, Posamentierer und Seiler und der Fachvertretung der Textilreiniger, Wäscher und Färber neu entstanden ist. Im Zuge der Wirtschaftskammerwahlen wurde daher ein neuer gemeinsamer Innungsausschuss gewählt, dem Vertreter aus allen Berufszweigen nun angehören. Bei der am 20.04.2010 stattgefundenen Wahl wurde der Innungsvorstand mit folgenden Personen gewählt:

Landesinnungsmeisterin: MOHAPP Martina (Kleidermacherin)  
Landesinnungsmeister-Stv: Ing. RATH Bernhard (Textilreiniger)  
Landesinnungsmeister-Stv: Tschürtz Sybille (Kleidermacherin)

### Europäisches Treffen der Maßkleidermacher

Österreich beteiligte sich mit einer großen Delegation am Europäischen Treffen der Maßkleidermacher in Bozen. Angeführt wurde die Delegation von Frau BIM KR Mölzer. Die außergewöhnliche Qualität der österreichischen Haute-Couture wurde eindrucksvoll beim Wettbewerb Laurin, bei der internationalen Modeschau und bei der Präsentation der Vergleichsmodelle durch die von Österreich präsentierten Modelle demonstriert. Aus dem Burgenland nahmen Kateryna KISS, Sibylle TSCHÜRTZ und Martina MOHAPP teil.

### Haute Couture Award 2010

Bereits zum 5. Mal wurde der Modepreis Haute Couture Austria Award. Das Motto lautete dieses Jahr "Feuer und Eis". Am 6.12. wurden durch eine Fachjury 15 Finalisten ermittelt. Dabei war auch Michaela ECKHARDT aus Jennersdorf.

## d) Oberösterreich

**Fachseminar 2010** - Das Fachseminar des OÖ Bekleidungsbranche fand 2010 am 27. - 28. Februar im Hotel Weinberg in Rutzenmoss, Bezirk Vöcklabruck statt.

Landesinnungsmeisterin Gerda Kainberger konnte sich diesmal wieder über zahlreichen Besuch von Kollegen/innen aus dem gesamten Bundesgebiet sowie aus der BRD anreisen, freuen.

Anwesend waren:  
Bundesinnungsmeister-Stellvertreterin und Landesinnungsmeisterin Lydia Höller aus Salzburg,



Landesinnungsmeisterkollegen der Sticker, Stricker, Weber, ... Erich Kitzmüller und Frau Watraud Wistuba, Bundeslehrwartin in BRD sowie eine Abordnung der Modeschule Ebensee und der Bezirksstellenobmann aus dem Nachbarbezirk Gmunden Gottfried Schrabacher. Das Fachseminar wurde mit einem interessanten Workshop zur Mieder- und Corsagenverarbeitung gestartet, der von Marianne Hintereder, Obermeisterin des Bekleidungsgebietes Bayern, professionell geleitet wurde. Präsident Konsulent Josef Lichtenberger gab einen kurzen Überblick über die Organisationsstruktur der Heimat- und Trachtenvereinigungen in Oberösterreich, deren Basis ca. 115 Vereine und Gruppierungen mit ca. 10.300 Mitglieder bilden und in 5 Regionalverbänden zusammengeschlossen sind und Tracht sowie kreatives Handwerk als Fachgebiete in der Betreuung eine wesentliche Rolle spielen.

Frau Mag. Thekla Weissengruber, seit 2001 beim OÖ Landesmuseum Linz, Abteilung Volkskunde für Tracht und Textilien zuständig, hat in ihrem vielbeachteten und interessanten Vortrag zum Thema „Zwischen Innovation und Tradition. Möglichkeiten zum Umgang mit Trachten in der Gegenwart“ referiert. Tracht ist immer Ausdruck und Zeichen ihrer jeweiligen Zeit und spiegelt politische und wirtschaftliche Situation, sowie die soziale Stellung des Trägers wieder. Die Tracht ist eben ein Spiegelbild der Zeit, der Region und des Individuums. Seit einigen Jahren hat sich die Trachtenlandschaft in Österreich grundlegend geändert. Die Schwerpunkte der ersten Trachtenerneuerungsgeneration hat sich zugunsten einer breiten Vielfalt im Erscheinungsbild verlagert. Um diesen Trend gerecht zu werden, bedarf es eines Basiswissens, das weiterhin für Tracht und Trachtenmode maßgeblich ist. Weiterführende Literatur finden sie unter

[www.wko.at/ooe/kleidermacher](http://www.wko.at/ooe/kleidermacher). Im Rahmen der Abendveranstaltung fand ein Auftritt der Krammer Zeche mit Gesangs, Tanz- und Schuhplattlereinlage statt.

Landesinnungsmeisterin Gerda Kainberger überreichte bei der Abendveranstaltung an Frau Waltraud Musenbichler und Herrn Hermann Oberwimmer für das 25jährige Unternehmerjubiläum im Herrenkleidermachergewerbe eine Urkunde und Medaille. Am Sonntag wurde das Seminar mit einem Vortrag von Frau Evelyn Viehböck, Dipl. Coach und Trainerin für Stimm- und Sprechtraining, zum Thema „Die Sprache ist die Kleidung der Gedanken“ fortgesetzt. Im Foyer des Seminarhotels fand unter anderem eine Briefmarkenausstellung zum Thema Trachten vom pensionierten Schneiderkollegen Herrn Walter Wohlmacher aus Ried statt. Kolleginnen aus dem Bezirk Vöcklabruck dekorierten den Hoteleingang mit Trachten aus der Region und Gottfried Schrabacher stellte seine neue Schmuck- und Knopfkollektion seines Unternehmens.

**Textilgewerbetag 2010** - Bereits zum 16. Mal fand am 1. und 2. Oktober 2010 der Textilgewerbetag statt. An der Gemeinschaftsreise, die ins Waldviertel führte, beteiligten sich 27 Personen.

Bei der Hinfahrt von Linz erfolgte die Betriebsbesichtigung der Firma Silberbauer, einer Bandweberei, die 1848 gegründet wurde und mittlerweile von Herrn Ulrich Achleitner geführt wird. Es werden in dem Betrieb verschiedenste Bänder angefertigt, wie zum Beispiel Aramidbänder, Baumwollbänder, Textilbänder, technische Bänder, Einfassbänder, aber auch Glasfaserkordeln, Litzen, Flechtartikel.

(Weitere Infos unter [www.silberbauer.com](http://www.silberbauer.com))

Die Reise führte die TeilnehmerInnen, nach einem kurzen Zwischenstop im Naturpark Geras, weiter zur Perlmutterdrechslerei nach Felling im nördlichen Waldviertel zwischen Hardegg und Riegersburg. In dieser Region hat dieses alte Handwerk Tradition, wurden dort doch einst Thaya- und Marchmuscheln verarbeitet. Heute bezieht die Firma dieses Rohmaterial aus Indonesien, Mexiko, Neuseeland und Australien und fertigt daraus Knöpfe, Schmuck und sonstige Ziergegenstände. 1911 von Rudolf Marchart gegründet und bereits in fünfter Generation unter der Leitung von Rainer Matzejka geführt, ist die RM Permuttdesign GmbH Österreichs einzige Perlmutterdrechslerei.



(Weitere Infos unter [www.perlmutter.at](http://www.perlmutter.at))

Am nächsten Tag ging die Reise weiter zur größten freigelegten Amethystader der Welt in Maissau. Diese außergewöhnliche Welt rund um das einzigartige Amethystvorkommen präsentiert ein Gesamterlebnis der besonderen Art. Die Besichtigung des Amethyststollens, das



Schürfen nach dem persönlichen Amethyst, die Geschichte und Entstehung des Amethyst und das Erleben der Kraft dieses Edelsteines.

Den Abschluss bildete eine der bekanntesten Weinadressen Österreichs, die Winzer Krems, Sandgrube 13. Als größter Qualitätsweinproduzent Österreichs übernimmt die WINZER KREMS jährlich ausschließlich HANDVERLESENE WEINTRAUBEN von ca. 1.250 Mitgliedsweinhauern mit einer Vertragsreblfläche rund 1.000 Hektar.

In 8 Stationen wurden die Teilnehmer auf die Spuren des edlen Rebensaftes geführt und es wurden Blicke hinter die Kulissen gewährt.

(Weitere Infos unter [www.sandgrube13.at](http://www.sandgrube13.at))

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren vom Gesehenen und Erlebten begeistert und freuen sich schon auf den 17. Textilgewerbetag im Herbst 2011.

## e) Salzburg

### 12 Kleidermacherinnen schlossen einjährigen Trachtenlehrgang ab

Der einjährige Lehrgang zur Maßanfertigung und Schnitterstellung von Trachten in Traditioneller Ausführung - im WIFI Salzburg wurde im Sommer 2010 abgeschlossen. Dieser Lehrgang war wieder voll ausgebucht. 12 Kleidermacherinnen haben am ganzen Kurs teilgenommen.

In über 800 Arbeitsstunden haben sie sich intensiv mit der Fertigung von Werk. Und

Festtagstrachten, Blusen und Schürzen auseinander gesetzt.

Vor einer Prüfungskommission mussten sie ihre Werke präsentieren.

Für die Fertigstellungen einzelner Festtrachten benötigt man an die 100 Arbeitsstunden. Neben vollständigen Werkstücken hatten die Teilnehmerinnen auch die Aufgabe, Teilarbeiten wie Rüschen,

Stickereien, Stepparbeiten und verschiedene Ausschnitte herzustellen.



## Landeslehrlingswettbewerb der Bekleidungsgewerbe in der Berufsschule Kuchl

Bei der diesjährigen Preisverleihung des Lehrlingswettbewerbes der Bekleidungsgewerbe in der Berufsschule Kuchl konnte Innungsmeisterin Lydia Höller zahlreiche Lehrlinge mit deren Eltern sowie Vertreter der Lehrbetriebe begrüßen. Die Aus- und Weiterbildung hat in der Landesinnung der Bekleidungsgewerbe einen besonders großen Stellenwert.

Innungsmeisterin Lydia Höller dankte im Rahmen der Veranstaltung vor allem Berufsschuldirektor Mag. Manfred Jenni sowie Landeschulinspektor Mag. Manfred Kastner und lobte die hervorragende Arbeit der Berufsschule insgesamt. Die Siegerehrung des Landeslehrlingswettbewerbes fand in einem festlichen Rahmen gemeinsam mit der Zeugnisverteilung und einer Modenschau in Kuchl statt.

Bei den Damenkleidern im 3. Lehrjahr gewann Petra Planitzer vom Lehrbetrieb Gerlinde Rainer in Mariapfarr. Den 2. Platz belegte Katharina Leitner, vor Andrea Oitner, beide vom Lehrbetrieb Stefan Wimmer.

Im 2. Lehrjahr Damenkleidern belegte Thomas Mörth den 1. Platz vor Gerlinde Staudinger, beide vom Lehrbetrieb Madl am Grünmarkt GmbH. Den dritten Platz konnte Katharina Hettegger vom Lehrbetrieb Elisabeth Größlinger erreichen.

Der 1. Platz im 1. Lehrjahr Damenkleidern ging an Michaela Nefischer vom Lehrbetrieb Madl am Grünmarkt GmbH, vor Andrea Mayer und Danijela Miladinovic, beide vom Lehrbetrieb H. Moser Bekleidung GmbH.

Innungsmeisterin Lydia Höller gratulierte den Teilnehmern und forderte diese auf, ihrem Beruf treu zu bleiben, da sie ihr Talent durch die gezeigten Leistungen bereits eindrucksvoll bewiesen haben. Sie dankte den Betrieben für die Ausbildungsbereitschaft und das hohe Niveau der Ausbildung selbst. Alle Teilnehmer waren offensichtlich gut auf den Lehrlingswettbewerb vorbereitet worden.



LIM Lydia Höller, Katharina Leitner, Petra Planitzer, Andera Oitner, Innungsgeschäftsführerin Mag. Nina Rossin

Landeschulinsp. Mag. Manfred Kastner  
LBS Direktor Mag. Manfred Jenni  
Innungsgeschäftsführerin Mag. Nina Rossin  
LIM Lydia Höller, FL Frau Forsthofer und  
Frau Santner mit den Gewinnern



## f) Steiermark

### European Master Tailor Congress 2010

Österreich beteiligte sich mit einer großen Delegation am Europäischen Treffen der Maßkleidmacher in Bozen. Die steirische Modebranche gab ein starkes Lebenszeichen von sich: 20 Modemacher folgten dem Aufruf der Landesinnung und präsentierten beim Kongress ihre Modelle. Insgesamt waren 36 Österreicher mit dabei.

Die außergewöhnliche Qualität der österreichischen Haute-Couture-Schneider wurde eindrucksvoll beim Wettbewerb Laurin, bei der internationalen Modeschau und bei der Präsentation der Vergleichsmodelle durch die von Österreich präsentierten Modelle demonstriert.



### Bundeslehrlingswettbewerb 2010 in der Steiermark

Die Landesberufsschule Gleinstätten in der Steiermark war der Ort des diesjährigen Finales des Bundeslehrlingswettbewerbes der Kleidermacher. Teilnahmeberechtigt am Wettbewerb waren die zwei besten Damenkleidmacherlehrlinge aller Bundesländer. Die Siegerin kommt dieses Jahr aus dem Bundesland Niederösterreich.



vlnr Dir Gößler, LIM Mohapp, BIM Mölzer, Gewinnerinnen mit Lehrbetrieben, Jeitler, Mag. Muth, Klamminger, LIM Höller

## g) Vorarlberg

### Innung Mode und Bekleidungstechnik mit neuem Führungsteam

Durch die Kammerreform wurden textile gewerbliche Berufsgruppen wie das Bekleidungsgewerbe, Textilreiniger Wäscher Färber, Stricker Wirker Weber Seiler Posamentierer und Kürschner Präparatoren und Gerber zu einer einzigen großen Innungsgruppe „Mode und Bekleidungstechnik“ zusammengefasst. In der konstituierenden Ausschusssitzung wurde Frau Christel Sohm-Feuerstein aus Dornbirn einstimmig zur Innungsmeisterin und Herr Heinz Mehrath sowie Frau Herma Metzler zu den Innungsmeisterstellvertretern gewählt. Die Hauptaufgabe wird sein, alle daraus entstehenden Synergieeffekte zu nutzen und die Voraussetzungen zu schaffen, dass die vielen unterschiedlichen Berufsgruppen optimal betreut werden.



Der neue Vorarlberger Innungsausschuss Mode und Bekleidungstechnik mit Präsident Manfred Rein.

### Vorarlberger Bekleidungsgewerbe beweist Kreativität Teilnahme am Carla Textil Projekt der Caritas Vorarlberg

Unter dem Motto „Abgetragen heißt nicht Ausgetragen“ haben Mitglieder der Innung für Mode und Bekleidung originelle Unikate aus den gespendeten Stoffen und Kleidern genäht und unter der Leitung von Stephanie Wladika haben Langzeitarbeitslose des Carla Projektes der Caritas die Unikate der Kleidermacherinnen auf dem Laufsteg präsentiert. Eine Modeschau der ganz besonderen Art. Aus der Fülle weggeworfener und gespendeten Stoffen, Kleidern, vom Teppich bis zur Krawatte unkonventionelle Zusammenstellungen zu kreieren und originelle Unikate zu erstellen, war die große Herausforderung.

Folgende Mitgliedsbetriebe des VlbG. Bekleidungsgewerbes haben teilgenommen: LIM Christel Sohm-Feuerstein - Betten Feuerstein Dornbirn, Ingrid Delacher, NinniMo Kinderbekleidung Ingeborg Eiler, Lustenau, Atelier Margit Enzenhofer Lustenau, Schneiderei Brigitte Mischitz, Feldkirch, Karin Felderer Hohenems sowie die Creative-Schneiderei Stephanie Wladika in Bregenz.





Bildverweis - blusky.li

**Gemeinschaftsfahrt nach Luzern in die Schweiz mit Besichtigung der Seidenspinnerei Camenzind - [www.natural-yarns.com](http://www.natural-yarns.com)**

Einen Tag lang ausspannen und genießen verbunden mit der Besichtigung der bekannten Seidenspinnerei Camenzind am schönen Vierwaldstättersee bei Luzern in der Schweiz bildete den attraktiven Rahmen für einen Gemeinschaftsausflug des Bekleidungsgewerbes. Herr Uwe Felderer hat sich wiederum bereit erklärt, eine attraktive Betriebsbesichtigung zu organisieren. Natürlich war auch noch genügend Zeit für einen Stadtbummel eingeplant. Diese Exkursion vermittelte einen großen Überblick und alles Wissenswerte über die Seide wie die Entwicklung von der Seidenraupe bis zum Seidenfaden, die Entstehung des Cocons sowie Informationen über Schappeseide, Seiden-Kammzug und sämtliche Garnneuheiten wie Endlosseide/Schappeseide, Seide/SeaCell, Seide/Wolle/Seacell, Seide/Bambus, Seide/Babycamel Seide/Kid Mohair/Nylon, Tussahseide/Maulbeerseide, Tussahseide mit Noppen.

**Erste gemeinsame Fachgruppentagung der Vorarlberger Innung Mode und Bekleidungstechnik mit Exkursion zur Fischer Wolle GmbH in Bezau im Bregenzerwald - [www.fischerwolle.com](http://www.fischerwolle.com)**

Im Rahmen der Fachgruppentagung besichtigten im Juni 2010 die TeilnehmerInnen der ersten gemeinsamen Fachgruppentagung der Innung Mode und Bekleidungstechnik den Mitgliedsbetrieb Fischer Wolle GmbH in Bezau. Juniorchef Klaus Fischer konnte in beeindruckender Weise die Leistungsfähigkeit eines Kleinbetriebes präsentieren, der durch



Qualität, neue Innovationen und geschickte Marktnischenpolitik eine sehr gute Auftragslage nachweisen kann.



#### Kindermodeschau NinniMo - [www.ninnimo.at](http://www.ninnimo.at)

Ausschussmitglied Frau Ingeborg Eiler hat eine eigene Kindermodekollektion NinniMo kreiert und im Rahmen der **Kindermodeschau** am 08. Mai 2010 die Kollektion einer breiten Öffentlichkeit präsentiert. Ein mutiger Schritt in eine innovative Zukunft. Ingeborg Eiler beweist einmal mehr, dass KleidermacherInnen „Outfit nach Maß“ zu einem leistbaren marktgerechten Preis herstellen können und dabei in punkto Exklusivität, Design und Verarbeitung am Markt unvergleichlich sind.

#### Altes Handwerk präsentierte sich vom 18.-24. Okt. 2010 im Einkaufszentrum Messepark Dornbirn

Unter dem Titel „**Altes Handwerk neu erleben**“ präsentierte die Sparte Gewerbe und Handwerk eine außergewöhnliche Sonderschau. 24 traditionsreiche seltene Berufe konnten sich einem breiten Publikum vorstellen. Fast vergessene Handwerkstechniken schürten während einer Woche bei allen Messeparkbesuchern eine Sehnsucht nach der schönen alten Zeit. Von Seiten Mode und Bekleidungstechnik hielten die Ausschussmitglieder Kürschnermeister Jürgen Amann aus Hohenems und Kleidermachermeisterin Ingeborg Eiler aus Lustenau die Fahne der Handwerkskunst hoch.



## h) Kärnten

### 1. Workshop Textilpflege und Textilverarbeitung für Anwender und Textilprofis

Als erste große Gemeinschaftsveranstaltung der neuen Landesinnung Mode und Bekleidungstechnik wurde am 25. September im Hotel Restaurant Zollner in 9585 Gödersdorf ein Spezialworkshop für die Profis der Landesinnung veranstaltet. Frau Innungsmeister Kommerzialrat Gertrude Mascheßnig-Haberl lud gemeinschaftlich mit Innungsmeister-Stellvertreter Matthias Kolland alle Damen- und Herrenkleidermacher, Textilreiniger, Wäscher, Wäschebügler, Sticker, Stricker, Wirker, Weber und Posamentierer ein. Alle Gewerbeinhaber und auch deren MitarbeiterInnen waren bei diesem Workshop herzlich willkommen.



Als Vortragender konnte der bekannte deutsche Textilingenieur, Fachexperte und Profi für Textilkunde und Textilpflege, **Jürgen Tagge** gewonnen werden, der weit über die Grenzen Deutschlands hinaus als exzellenter Fachexperte geschätzt wird. Im mehrstündigen Workshop begeisterte Herr Tagge mit seinem exzellenten Vortragstil alle TeilnehmerInnen und behandelte folgende interessante Themenbereiche:

- Textile Faserkunde
- Faserverhalten und Pflegemethoden
- Schmutz in der Kleidung
- Pflege von Applikationen und Accessoires
- Pflegekennzeichnung für wen?
- Mit welchen Tricks arbeitet die Bekleidungsindustrie?
- Welches Lösemittel zu welcher Behandlung?
- Genaue Arbeitstechniken im Profi-Reinigungsbetrieb
- Der Themenbereich Reklamationen wurde auch ausführlich behandelt:  
Was kann ich aus Reklamationen lernen? Wie will mein Kunde behandelt werden?

Über 30 TeilnehmerInnen aus dem gesamten Bundesland Kärnten zeigten sich vom Dargebotenen begeistert und versicherten gleichzeitig, beim nächsten Workshop der Landesinnung auf jeden Fall wieder dabei sein zu wollen.



Für Landesinnungsmeister Kommerzialrat Gertrude Mascheßnig-Haberl und Innungsmeister-Stellvertreter Matthias Kolland war dieser erste gemeinschaftliche Workshop-Auftritt ein voller Erfolg und beide bekräftigten, dass dieser äußerst positive Weg auch 2011 weiter geführt werden wird.

## 2. Haute-Couture von Kärntner Schneidermeisterinnen auf der MODELUST 2010

Die Landesinnung Mode und Bekleidungstechnik Kärnten präsentierte am Samstag, den 20. November 2010 einer breiten Öffentlichkeit zum zweiten Mal edelste Haute-Couture-Modelle!

Die Messehalle 2 am Klagenfurter Messegelände bildete die stimmungsvolle Kulisse für ein Modeereignis der ganz besonderen Art. Neun Schneidermeisterinnen Kärntens, ein Kürschnermeister und ein Spezial-Handelsbetrieb gestalteten eine exzellente Modeschau, bei der dem interessierten Publikum traumhafte Modellkreationen vorgeführt wurden. Sieht man normalerweise Modelle von Armani, Gucci, Dolce&Gabbana auf dem Laufsteg, so konnte man diesmal die Schneiderkunst der heimischen Handwerksmeisterinnen bestaunen. „Die Kärntner Schneiderinnen liegen mit ihrem Können, ihrem Trendbewusstsein und ihrem untrüglichen Gespür für Ästhetik mit internationalen Top-Designern komplett auf Augenhöhe!“, dies war der einstimmige Tenor der über 250 Gäste.



Eine Vielzahl hochrangiger Ehrengäste, allen voran Frau Bundesinnungsmeister Kommerzialrat Annemarie Mölzer sowie die Vizepräsidentin der Wirtschaftskammer Kärnten, Frau Sylvia Wostal und Spartenobmann Klaus Peter Kronlechner zeigten sich ebenfalls begeistert von der Fülle der handwerklichen Kreativität, die in geballter Konzentration aus den Kleinateliers unserer heimischen Schneidermeisterinnen stammt. Das perfekte Beherrschen des Handwerks, die Arbeit mit den Materialien in edler Topqualität und die qualitätsvolle Umsetzung nach Maß durch unsere Schneidermeisterinnen erhielten höchste Anerkennung. Die Einzigartigkeit der Modelle und der Unterschied zu den „Kleidern von der Stange“ war eindeutig erkennbar und weckte in vielen Anwesenden den Wunsch nach einem handgefertigten Einzelstück unserer Kärntner Schneidermeisterinnen.



Das stimmungsvolle Ambiente, die wirkungsvollen Lichteffekte sowie die eindrucksvolle und stimmige Musik während der Präsentation ließen den Hauch der Exklusivität und Perfektion erkennen.

Bereits 2009 haben einige Kärntner Schneidermeisterinnen am Weltkongress der Maßkleidermacher in Salzburg und im Rahmen der ersten MODELUST 2009 in Klagenfurt für Furore gesorgt.

Auch die zum zweiten Mal durchgeführte Modeschau MODELUST 2010 der Kärntner Schneidermeisterinnen rief größte Begeisterung beim Publikum hervor, wobei sich schon viele auf die MODELUST 2011 im nächsten Jahr freuten.



Frau Landesinnungsmeister Kommerzialrat Gertrude Mascheßnig-Haberl war sehr stolz darauf, dass es gelungen ist, eine derart positive Echo-Reaktion bezüglich der Qualität der Kärntner Mode- und Bekleidungstechnik sowohl in den Printmedien, als auch beim ORF Kärnten hervorzurufen.

*Bundesinnungsmeisterin Kommerzialrat Annemarie Mölzer und das Büro der Bundesinnung wünschen allen Mitgliedsbetrieben viel Erfolg im neuen Jahr!*



## Impressum

### Herausgeber

Wirtschaftskammer Österreich  
Bundesinnung Mode und Bekleidungstechnik  
Wiedner Hauptstraße 63  
1045 Wien

T: 05 90 900 - 3285  
F: 05 90 900 - 249  
E: [office@wkonet.at](mailto:office@wkonet.at)

### Verantwortlich

*Mag. Wolfgang Muth*  
Bundesinnungsgeschäftsführer-Stv.

### Kontakt

*Edith Gläser*

T: 05 90 900 - 3263  
F: 05 90 900 - 249  
E: [edith.glaeser@wkonet.at](mailto:edith.glaeser@wkonet.at)



Sieger des Haute Couture Austria Awards 2010



WUNDERLAND  
CHRISTIANE KOHLMEY

Foto: Susanne Spiel, weinper.at

